

PRESSEMITTEILUNG

14.11.2017

Kooperationspartner
Institut für Theologische Zoologie
& Förderverein

Vorstellung des DBU geförderten Pilotprojekts: SCHÖPFUNG ERFAHREN Interreligiöse Umweltbildung im Nationalpark Eifel

Seelsorge in Nationalpark Eifel
und Vogelsang

Deutsche Bundesstiftung
Umwelt (DBU)

Das Institut für Theologische Zoologie (ITZ) Münster und die Seelsorge in Nationalpark Eifel + Vogelsang haben gemeinsam ein Pilotprojekt entwickelt, das von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) seit dem 1.7.2017 gefördert wird: „SCHÖPFUNG ERFAHREN. Interreligiöse Umweltbildung im Nationalpark Eifel“.

Kontakt
www.schoepfung-erfahren.de
info@schoepfung-erfahren.de

Beim Pressegespräch am 14.11.2017, 15 Uhr, werden zunächst die Initiatoren, Dr. Rainer Hagencord, Leiter des ITZ, und Pastoralreferent Georg Toporowsky, Leiter der Seelsorge in Nationalpark Eifel + Vogelsang das Projekt vorstellen. Darüber hinaus werden auch die unterschiedlichen Projektpartner für Fragen zur Verfügung stehen: Zur Programmentwicklung und -durchführung vor Ort begleiten das Projekt das Nationalparkforstamt Eifel, das Hermann-Josef-Kolleg / Gymnasium Steinfeld (ausgezeichnet als Nationalpark-Schule) und die Dt. Pfadfinderschaft Sankt Georg / St. Nikolaus Jugendstätte Rursee.



Institut für
Theologische Zoologie
Förderverein e. V.

Für die interreligiöse Expertise wird das Projekt durch das Zentrum für Islamische Theologie (ZIT) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und die School of Jewish Theology, Lehrstuhl Jüdische Religions- und Geistesgeschichte an der Universität Potsdam begleitet. Die Umweltbildung erfolgt in Kooperation mit der Fachdidaktik Biologie am Nees-Institut der Universität Bonn.



Das Gemeinschaftsprojekt verfolgt das Ziel, Jugendliche und junge Erwachsene über einen ethisch-religiösen Zugang für die Um-Welt als Mit-Welt zu sensibilisieren. Die Entwicklung mehrtägiger interreligiöser Umweltbildungsangebote im Nationalpark Eifel soll Jugendlichen dazu dienen, das Besondere in der Natur wieder zu entdecken und ökologische Zusammenhänge zu verstehen.



Dazu eignen sich die Zielsetzungen des Nationalparks Eifel, wo die Natur in großen Teilen ihren eigenen Gesetzen folgen darf und vom Menschen Zurückhaltung, Beobachtung und Geduld geübt wird, in besonderer Weise. Die persönliche Naturerfahrung soll die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nachhaltig stärken, eine verantwortungsbewusste, schöpfungsbewahrende Haltung einzunehmen.

www.schoepfung-erfahren.de/presse

Teams

14.11.2017

Kooperationspartner
Institut für Theologische Zoologie
& Förderverein

Kernteam

Rainer Hagecord: Wissenschaftliche Leitung

Dr. theol. & Biologe, Leiter Institut für Theologische Zoologie, Münster
seit 2009

Georg Toporowsky: Programmleitung

Dipl. theol., Pastoralreferent, Leiter Seelsorge in Nationalpark Eifel + Vogelsang
seit 2006

Simon Hesselmann: Programmentwicklung

Mag. theol. in spe, Teamer Seelsorge in Nationalpark Eifel + Vogelsang

Maria Schneiders: Programmentwicklung (Assistenz)

Bildungsreferentin, Choreografin, Teamerin Seelsorge in Nationalpark Eifel + Vogelsang

Petra Runte: Projektleitung & Redaktion

M.A., Förderverein des Institutes für Theologische Zoologie e. V.

Tonja Capiello: Medien & Redaktion

Dipl.-Biol., Grafikerin, Förderverein des Institutes für Theologische Zoologie e. V.

Seelsorge in Nationalpark Eifel
und Vogelsang

Deutsche Bundesstiftung
Umwelt (DBU)

Kontakt
www.schoepfung-erfahren.de
info@schoepfung-erfahren.de



Institut für
Theologische Zoologie
Förderverein e. V.

Interreligiöse Expertise

Deborah Williger: Mensch-Tier-Natur im Judentum

Dr. Sc. agr., Jüdische Theologie, School of Jewish Theology, Lehrstuhl Jüdische
Religions- und Geistesgeschichte, Universität Potsdam

Asmaa El-Maaroufi: Mensch-Tier-Natur im Islam

M.A., Islamische Theologie, Zentrum für Islamische Theologie (ZIT), Westfälische
Wilhelms-Universität Münster

Andreas Weber: Ethik / Philosophie

Dr. phil., freier Autor, Berlin



Seelsorge
Nationalpark Eifel + Vogelsang

gefördert durch



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de

Fachdidaktische Expertise

Prof. Dr. Annette Scheerso

Julian Kokott, WHK

N.N., SHK

Dr. Jonathan Hense, Akademischer Rat

Fachdidaktik Biologie, Nees-Institut, Universität Bonn

Programmpartner vor Ort

Dr. Hans-Joachim Spors, Fachgebiet Forschung + Dokumentation

Nationalparkforstamt Eifel

Heinrich Latz / Thomas Frauenkron, Schulleitung

Marlis Knoll, Religionslehrerin, Schulentwicklung

Nationalpark-Schule: Hermann-Josef-Kolleg / Gymnasium Steinfeld

Heribert Rychert, GF Diözesanverband der DPSG

DPSG, Dt. Pfadfinderschaft Sankt Georg /

St. Nikolaus Jugendstätte Rursee